

Stilistische Einflussnahmen im kulturellen Verständnis

# Nicht nur in der Malerei: „En Passant: Impressionismus in Formen der Skulptur“

Ausstellung bis zum 25. Oktober 2020, Städel Museum, Frankfurt/Main



Der Impressionismus fasziniert auch noch anderthalb Jahrhunderte nach seiner Entstehung. Vor allem dessen Malerei mit seinem lockeren, skizzenhaft anmutenden Duktus, der hellen Farbpalette und den alltäglichen Motiven ist jedermann vertraut. Bis heute weniger erforscht und einem breiten Publikum unbekannt, ist hingegen die Vielfalt des Impressionismus in der Skulptur. Das Frankfurter Städel Museum geht mit einer großen Ausstellung erstmals der Frage nach, wie sich die Eigenschaften der impressionistischen Malerei wie Licht, Farbe, Bewegung und sogar Flüchtigkeit in der Bildhauerei manifestiert haben. Im Mittelpunkt der Präsentation stehen aktuell fünf Künstler: Edgar Degas (1834-1917), Auguste Rodin (1840-1917), Medardo Rosso (1858-1928), Paolo Troubetzkoy (1866-1938) und Rembrandt Bugatti (1884-1916).

Edgar Degas; *Kleine 14-jährige Tänzerin (Detail)*; 1878/79-1881, Bronze, Höhe 98 cm  
Europäische Privatsammlung; Foto: Städel Museum - Horst Ziegenfusz